

Aecht in der Farbe

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **10 (1884)**

Heft 47

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-426787>

Nutzungsbedingungen

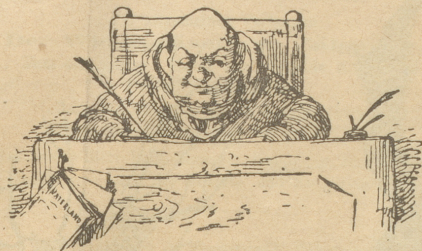
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Liäper Brouter in Lauganol

Heiße, juheißa, tuttelthumthel! Bei eich gehz hoch heer in theer Stäntere, O Italia irridenta mit Ohe- und anten Pheigen näppst Polenta! Der Karrer wirz eich zeigen. Raum hattich Grechi auß them Staup gemacht, ex pulvere se fecit, ist ther Diavola Widder erwacht. — Seid ihr eine Armech phon Christen, thaß man kommen muß, um auszumischden? Thaß man prauchd einen reffermürten Karrer, stadt einen frommen Pfarrer? Wißt ihr eich das ganze Jahr anaisten auf eiern Kristen? Threipt eiere Regierung söttigen Schundt mit them Bundt? Alz opp jeter der siepen Puntekräthe das Sibberlain, id est das Bodagra hedde? Ther Wälti ist wieder munter und schitt eich blaue Bohnen hinunter, thi sind fill peffer, alz plauer Koohl, wenn man macht so ferstigten Grampoohl. Ihr seit Frieder, wie Raim und Abel mit Stuger und Sabel, kimmert eich mehr um Dolch und Stilet, alz um Bolch und Gebet. Das schene Tessin wird durch eiern Zant zum Ruin. Ich laage eich: Non venietis vos in Apraoam Schoof, so ihr eich peständig schintet und plagt, ich bappt g-lagt! Ne vestros fratres concutatis, sonst seit ihr thes Teifels Bratiss und Karrer wird eich ein satanisches Thentmahl errichten für eiere ungehorschammen Nebhöllen-gesichtchen. Ich spreche, wie Niklaus son der Zib, Eintracht machd stark, ferget das nie. Kehrt zum Frieden jurid, macht einen Kompromiß — Natürlich ist gemeint, daß es nuhr so schaint — sonst kombt ihr bei allen Gigenossen in Zer-schiedene Berlegenheit, womit ich ferpleiße Dein

Stanislaus.

Kritiker: Was hat eigentlich der P. P. O. Pestalozzi in seiner zweiten Jungferrede im Rathesaal gemeint mit der Behauptung: Wie viel muß sich doch der freie Schweizer gefallen lassen?

Epistler: Ganz einfach: „Den eidgenössischen Verein.“

Billard-Fabrikation

Verkauf Miethe Tausch
Spieltische Reparatur
BERN F. Morgenthaler Filiale ZÜRICH

Diplom I. Ranges in Zürich

für die vorzüglichen Leistungen in der Fabrikation von Billards und Zubehör, die schönen Formen, die gute Arbeit und die Vervollkommnung der Banden.

Waffe gegen Rahm- und Essigpilze, gegen Trübung erregende Zellen in dem entwickelten Wein:

Salicylsäure (Kolbe's Patente) geruchsfreies, geschmack- und farblos lösliches, weisses krystallin. Pulver. Minimale Mengen sichern die Konservierung von unyerdorbenen Naturweinen. (N. 2)

NB. Originalverpackung unter Marken-Verschluss der Salicylsäurefabrik Dr. F. v. Heyden Dresden ist, sowie freie Druck-Lehrschrift, durch jede Droguerie und Apotheke erhältlich.

Hausenblasen-Klär-gallerte

aus besten Salianski-Hausenblasen, fertigm sofortigen Gebrauch und empfohlen von ersten Weinfirmen, bei E. Mühl, (N. 3) Offenbach a/Main.

Mitgetheilt von der General-Agentur des „Nordd. Lloyd“, Wm. Breukmann jun., Basel.

Schnell-Dampfer „Eider“, welcher am 6. November in See ging, ist am 15. November Vormittags glücklich in New-York angekommen.

Die Bundestrafanden.

Sechs mal sechs ist sechsunddreißig,
Ist der Bund auch noch so fleißig,
Die Kantone lieberlich,
Gehz die Wirthschaft hinter sich.

Aecht in der Farbe.

Tessiner Regierung
Gebraucht eine Schmierung
Am Wagen des Staates
Zum Aerger des Rathes
In Bern.

Sie führen den Karren
Wie wüthende Narren
Und möchten wie Mäden
Den Freisinn zerdrücken
Zu gern.

Da haben die Frommen
Den „Karrer“ bekommen,
Der ihnen beflissen
Das Leitseil entzissen
Beinab.

Die Herrschaft daneben
Im Tessin soll leben;
Weiß immer zu machen
Uns freundlich zum Lachen:
Ein Fezt.

Fatal.

Die St. Galler Großkräthe stehen nicht mehr in guten Schuhen, seitdem sie ihnen im Möhrli gestohlen worden sind.

Zürcher Variante der „Räuber“.

Alle suchen den Schreiber des Wahlausrufs.

Grimm (stößt an die Leiche): Halt, was liegt hier?

Schweizer: Tobt? Erlogen, sag' ich. Gebt Acht, wie hurtig er auf die Beine springt. (Nüttelt ihn.) Heh Du, es gibt einen Wahlausruf zu schreiben, „der sich zu lesen verlohnt“.

Grimm: Gib Dir keine Mühe, er ist mausetodt.

Schweizer: Ja! Er freut sich nicht — er ist mausetodt.

12 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.

Schweizerische Landesausstellung in Zürich

Diplom für vorzügliche Qualität.

Internationale Ausstellung in Amsterdam 1888: Preismedaille.

Dennler's Magenbitter

Interlaken

nimmt vermöge seiner wissenschaftlichen Zusammensetzung und Bereitungsart den ersten Rang unter allen ähnlichen Artikeln ein. — Feinster Tafelliqueur für Speisesaal, Haus und Familie. Regulator der Verdauung. Hilfsmittel bei Magenstörungen. — Exportartikel in alle überseeischen Länder. Exportfirmen, Seereisende, europäische Bewohner in tropischen Ländern, Militärs und namentlich Auswanderer werden auf seine präservirenden und restaurirenden Eigenschaften speziell aufmerksam gemacht. Mildert und verkürzt die Seekrankheit. — Mit Wasser vermischt ein vorzügliches hygienisches Zwischengetränk.

Dépôts des **Dennler-Bitter** in Apotheken, Droguerien, Conditoreien, Delikatessen-, Wein-, Spirituosen- und vielen Spezerei-Handlungen. Dépôts in den Haupthandelsplätzen aller Länder. (N. 25)

BASEL

HOTEL NATIONAL

gegenüber dem Bahnhof.

(Bl. 25)

R. Meister-Hauser, Besitzer.

Fass-Aufzüge und Krannen jeder Art,
Waagen und eiserne Transportgeräte
(N. 2) für Kellereien

liefert als Spezialität

Friedrich Hamm,
Darmstadt.

Hiezu eine Beilage.